



<https://biz.li/3ta8>

TAEKWONDO-KÄMPFER DER SV ARNUM ÜBERZEUGEN BEI OSTDEUTSCHEN MEISTERSCHAFTEN

Veröffentlicht am 21.06.2017 um 15:13 von Redaktion LeineBlitz

Einen erfolgreichen Einsatz verbuchten die fünf Taekwondo-Vollkontakt-Kämpfer der SV Arnum in Schönebeck bei Magdeburg und konnten sich alle über drei Titel in der Nachwuchsklasse und zweimal Medaillenrang freuen. Dank der hochwertigen elektronischen Messtechnik gab es auf allen drei Kampfplätzen durchweg korrekte Trefferentscheidungen. Den Titel holte bei den Herren bis 63 Kilogramm nach drei souverän gewonnenen Kämpfen der Arnum Fabian Baldzer, der das Viertelfinale gegen Benjamin Akkesbi (Taekwondo Tigers Berlin) per Abbruchsieg mit 35:9 (in der zweiten Runde) und das Halbfinale gegen Tobias Metze (TKD Club Aken) per technischen K.O. gewann und sich im Finale gegen den Schönebecker Lokalmatador Eric Götsche per Abbruchsieg in der dritten Runde beim Stand von 30:10 durchsetzen konnte, wobei der 18-Jährige eine herausragende



Die erfolgreichen Taekwondo-Kämpfer der SV Arnum (von links): Ayana Hilmer, Stefanos Tzagas, Johanna Beyer, Leticia Weinrich und Fabian Baldzer.

Kondition aufwies und seinen Gegner mit schwierigen hochwertigen Techniken permanent unter Druck setzen konnte. Bei den Damen bis 57 Kilogramm machte es ihm seine 17-jährige Trainingspartnerin Johanna Beyer nach: sie fegte im Finale wie gewohnt souverän und mit schnellen überraschenden Kopftechniken per Abbruchsieg beim Stand von 36:7 zum Beginn der zweiten Runde die Leipzigerin Anne Löscher (Taekwondo MoGoNo), die in massivem Vorwärtsgang ihr Glück suchte, von der Fläche. Die als bislang ungeschlagen bekannte Arnum Schülerin holte sich damit ebenfalls den Titel. Den Titel bei der weiblichen B-Jugend bis 33/37 Kilogramm erkämpfte die erst 11-jährige Leticia Weinrich, wobei sie im Finale trotz geringeren Gewichts die Berlinerin Nele Dietrich (Fight4Fun) insbesondere dank starkem kämpferischen Einsatz mit 34:25 bezwang. Für den 9-jährigen Stefanos Tzagas gab es bei der C-Jugend bis 29 Kilogramm trotz guten Beginns nach etwas unglücklicher verletzungsbedingter Finalniederlage gegen den zudem deutlich größeren und erfahreneren Yasim Limani (Landeskader Berlin) und somit Silber vor Merlin Stucke (Fight4Fun, Berlin). Bronze bei der weiblichen B-Jugend bis 51 Kilogramm erreichte die 12-jährige Newcomerin Ayana Hilmer, die als Weiß-Gelbgurt gegen einen Grün-Blau-Gurt antrat, mit Übersicht und eleganter Technik kämpfte und ihren knappen Punktevorsprung erst am Ende der letzten Runde bei 40:47 doch noch an die erfahrenere Maya Wolny (TKD Kum-Gang) abgeben und sich mit Rang 3 begnügen musste, aber eine Spitzenleistung abliefern konnte.